

Datum Stand 18.07.2018
 Telefon 0 233 - 48241
 Telefax 0 233 - 48835

Sozialreferat
 Geschäftsleitung
 S-GL-B

Anlage

Bericht BVK

über die unter Beschlussvollzugskontrolle (BVK) stehenden Stadtratsbeschlüsse des Sozialreferates im Zeitraum 01.07.2017 - 30.06.2018 im Sozialausschuss

Beschlussnummer	Beschlossen am (SozA/VV/weitere)	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
V 04981	KJHA und SozA am 11.11.2010 VV am 24.11.2010	Neufassung des AGSG: Verlagerung der Aufgaben nach den §§ 53 ff SGB XII (Eingliederungshilfe) an den Bezirk Oberbayern und Umsetzung der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen (BRK) in München, Veränderung in der Behindertenhilfe seit der Übernahme der Zuständigkeit durch den Bezirk Oberbayern; Antrag 08-14 / A 01383... Die UN-Behindertenrechtskonvention – ein Auftrag für alle! Antrag 08-14 / A 01438... Auf dem Weg zur Inklusion: Armut bei behinderten Menschen verringern und Schnittstellen mit dem Bezirk Oberbayern überprüfen Antrag 08-14 / A 01639...	Das Sozialreferat wird beauftragt, dem Stadtrat bis Ende 2011 über die weitere Entwicklung bezüglich der Förderung der OBA-Dienste (regional und überregional) durch das StmAS, den BOB und die LHM Bericht zu erstatten.	erledigt	Erledigt mit Bekanntgabe im Sozialausschuss am 07.12.2017 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10098).

V 07470	SozA am 06.10.2011	Quartierskonzept Versorgung im Viertel	Das Sozialreferat wird beauftragt, dem Stadtrat die Ergebnisse der Studie im 4. Quartal 2014 vorzulegen.	nicht im Zeitplan	Eine Vorlage ist für den Sozialausschuss am 18.10.2018 geplant.
V 07729	KJHA und SozA am 08.11.2011	Generalinstandsetzung ehem. Altenheim St. Martin Nutzungskonzept Severinstr. 2-6/Werlinherstr. 33 im 17. Stadtbezirk Genehmigung des Nutzungskonzeptes für das ehemalige Altenheim St. Martin	Dem Nutzungskonzept für das ehemalige Altenheim St. Martin wird nach Maßgabe des Vortrags – mit Ausnahme der Nummer 4.7 – zugestimmt. Das Sozialreferat und das Referat für Bildung und Sport werden zu Nummer 4.7 beauftragt, im Nachnutzungskonzept der „Alten Küche“ (Nummer 4.7) mit einer Gesamtfläche von rund 340 Quadratmetern statt eines Multifunktionsraumes, Stuhllagers und Garderobe, Teeküche, WC-Anlagen, Erste-Hilfe- und Schwangerenliegeraum, Büro und den Erschließungsflächen Alternativnutzungen für die Kinderbetreuung, insbesondere für die Kinderkrippe oder Kindergarten oder für die Einrichtung eines Gastronomiebetriebes zu planen. Das Sozialreferat wird beauftragt, das NBP zu erarbeiten und einen Untersuchungsauftrag herbeizuführen. Bei Vorliegen der Projektuntersuchung wird der Projektauftrag dem Stadtrat zur Genehmigung vorgelegt.	im Zeitplan	Das Kommunalreferat teilte folgenden Sachstand mit: Die Vorplanung ist im Wesentlichen abgeschlossen und mit allen Nutzern abgestimmt. Derzeit findet neben der Beschlusserstellung die Kostenermittlung im Baureferat statt. Eine Stadtratsbefassung ist für das 1. Quartal 2019 geplant.

V 12111	KJHA, SozA und weitere Ausschüsse am 02.07.2013	München beseitigt Barrieren für mobilitätseingeschränkte Personen und Blinde im öffentlichen Raum Im Fokus: München beseitigt Barrieren für mobilitätseingeschränkte Personen	Das Koordinierungsbüro zur Umsetzung der UN-BRK wird beauftragt, im Rahmen seiner Öffentlichkeitsarbeit federführend in Zusammenarbeit mit dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung, dem Kreis-verwaltungsreferat, dem Kommunalreferat, dem Referat für Arbeit und Wirtschaft, der MVG und dem Behindertenbeirat einen Fachtag zum Thema städtische Mobilität von mobilitätseingeschränkten und blinden Personen zu veranstalten.	erledigt	Der Fachtag Mobilität hat am 24.03.2017 stattgefunden, die Dokumentation wurde am 08.02.2018 dem Sozialausschuss vorgestellt (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10357).
V 12112	KJHA, SozA und weitere Ausschüsse 24.07.2013	Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention; Maßnahmen und 1. Aktionsplan sowie weiteres Vorgehen; Einrichtung eines Koordinierungsbüros zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention	Das Sozialreferat wird beauftragt, die Begleitforschung für die Umsetzung des 1. Aktionsplans zur Umsetzung der UN-BRK in die Wege zu leiten und den Evaluationsbericht im Jahr 2018 gemeinsam mit dem 2. Aktionsplan zur Umsetzung der UN-BRK dem Stadtrat vorzulegen.	im Zeitplan	Der Evaluationsbericht wurde in der Sitzung der Vollversammlung vom 23.11.2017 vorgestellt (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09889). Die Vorlage des 2. Aktionsplans ist für einen gemeinsamen Ausschuss am 13.12.2018 geplant.
			Das Sozialreferat wird beauftragt, im Benehmen mit dem Behindertenbeirat, dem Behindertenbeauftragten, den städtischen Referaten und der Zivilgesellschaft im Jahr 2018 den 2. Aktionsplan zur Umsetzung der UN-BRK dem Stadtrat vorzulegen.	im Zeitplan	Die Vorlage des 2. Aktionsplans ist für einen gemeinsamen Ausschuss am 13.12.2018 geplant.

V 12600	SozA, AfAW am 24.09.2013	Eckpunkte zur Neupositionierung der öffentlich geförderten Beschäftigung im Rahmen des Münchner Beschäftigungs- und Qualifizierungsprogramms (MBQ); Fortschreibung zur Umsetzung in den Sozialen Betrieben	Das Referat für Arbeit und Wirtschaft wird dem Ausschuss für Arbeit und Wirtschaft und dem Sozialausschuss zu gegebener Zeit über die weitere Umsetzung der Eckpunkte in den Sozialen Betrieben im Rahmen der 2. Fortschreibung berichten und ggf. weitere Beschlüsse herbeiführen.	erledigt	Dem Ausschuss für Arbeit und Wirtschaft wurde mit Bekanntgabe in der Sitzung am 05.12.2017 berichtet (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10200); die Bekanntgabe des Referates für Arbeit und Wirtschaft wurde dem Sozialausschuss am 08.02.2018 nachrichtlich zur Kenntnis vorgelegt (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10680).
V 13224	SozA 05.12.2013	Quartierbezogene Bewohnerarbeit Wirkungsanalyse Ergebnisse der Studie der Hochschule München	Das Sozialreferat wird beauftragt, ein höheres Maß an wirkungsorientierter Steuerung sofort einzusetzen, zu prüfen, ob „Sozial Reporting Standards“ (SRS) eingeführt werden kann und die Übertragung auf andere geeignete Projekte vorzunehmen. Auch darüber wird dem Stadtrat 2014 berichtet.	nicht im Zeitplan	Die Einführung von SRS in den Nachbarschaftstreffs kann derzeit aufgrund Ressourcenknappheit von Seiten der Fachsteuerung nicht begleitet werden. Eine Auswertung der Ergebnisse ist daher nicht möglich. Da aktuell eine Konzeptweiterentwicklung geplant ist, sollen die Inhalte der Konzeptweiterentwicklung mit den Ergebnissen der SRS-Einführung verknüpft werden. Eine Beschlussvorlage ist 2019 oder 2020 möglich.
V 13716	KJHA, SozA und weitere Ausschüsse am 28.01.2014 VV am 19.02.2014	Runder Tisch Armutszuwanderung aus EU-Ländern (Südosteuropa)...	Der Runde Tisch Armutszuwanderung aus EU-Ländern tagt vorerst weiterhin mit den unter Punkt 5 des Vortrags genannten Zielen und berichtet dem Stadtrat im 2. Quartal 2015.	erledigt	Erledigt mit Beschluss des Sozialausschusses am 09.11.2017 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09498).

.V 13860	19.03.2014	Errichtung einen Alten- und Service-Zentrums (ASZ) Hasenberg am Standort Stanigplatz im 24. Stadtbezirk Feldmoching-Hasenberg	Das Sozialreferat wird beauftragt, umgehend für das ASZ am Stanigplatz sowie ein entsprechendes Vorlaufprojekt den Träger über ein Trägerschaftsauswahlverfahren zu ermitteln und noch im 2. Halbjahr 2014 den Stadtrat mit dem Ergebnis zu befassen.	nicht im Zeitplan	Die Trägerschaft des ASZ Stanigplatz kann noch nicht vergeben werden, da die Mietverhandlungen noch nicht abgeschlossen sind. Eine Befassung des Stadtrats erfolgt nach Abschluss des Verfahrens vsl. 2019.
V 00612	KJHA und SozA am 13.01.2015 VV am 28.01.2015	„Software wirtschaftliche Jugendhilfe und soziale Arbeit (SoJA)“ Kostenentwicklung für Personal, IT und Betriebskosten it@M	Dem Stadtrat ist darüber hinaus im zweiten Halbjahr 2016 über den Projektverlauf zu berichten.	erledigt	Das Projekt SoJA (Projektphase 2) wurde am 28.02.2017 planmäßig abgeschlossen und ist damit erledigt. Auf einen Zwischenbericht wurde in Abstimmung mit den Fachbereichen verzichtet. Stattdessen wurde mit Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09908 der Abschlussbericht (samt Projektverlauf) zum Projekt SoJA am 24.10.2017 in der gemeinsamen Sitzung des Kinder- und Jugendhilfeausschusses und des Sozialausschusses sowie am 23.11.2017 in der Vollversammlung vorgestellt.

V 03178	SozA am 08.10.2015 VV am 21.10.2015	Programm zur Verbesserung der Qualität in der vollstationären Pflege	Das Sozialreferat wird beauftragt, Leitlinien „zur Verbesserung der Qualität in der vollstationären Pflege in München“ für die vollstationären Pflegeeinrichtungen in München mit Zulassung gemäß § 72 SGB XI zu entwickeln und umzusetzen. <u>In die fortzuschreibenden Förderrichtlinien ist aufzunehmen, dass die Träger der vollstationären Einrichtungen sich bei allen Fortbildungsmaßnahmen mit einem Eigenanteil in Höhe von mindestens 20 % und bei den Deutschkursen mit einem Eigenanteil in Höhe von 50 % zu beteiligen haben. In diesem Rahmen wird das Sozialreferat beauftragt, die Leitlinien für das Programm bei Bedarf eigenständig jährlich zu aktualisieren. Dem Stadtrat ist im Jahr 2019 zu berichten, inwieweit das Programm zur Verbesserung der Qualität in der vollstationären Pflege dazu beigetragen hat, die gerontopsychiatrische und palliative Versorgung der Bewohnerinnen und Bewohner in Münchner Pflegeeinrichtungen zu verbessern.</u>	im Zeitplan	Ein Zwischenbericht wurde in der Sitzung des Sozialausschusses am 22.06.2017 vorgelegt (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08571).
---------	--	---	---	-------------	---

V 03778	SozA am 29.10.2015 VV am 19.11.2015	Gesamtkonzept Münchner Altenhilfe – Aktueller Stand und weitere Planungen	Das Sozialreferat wird beauftragt, dem Stadtrat bis zum 3. Quartal 2016 ein ausgearbeitetes Konzept für einen Fachdienst für ältere Menschen im Sozialbürgerhaus vorzulegen. Dieser Dienst ist aus den bestehenden Ressourcen der Fachstellen Häusliche Versorgung und der Bezirkssozialarbeit zusammenzusetzen. Das Sozialreferat wird beauftragt, dem Stadtrat bis zum 3. Quartal 2016 ein ausgearbeitetes Konzept für die künftige Arbeit der Beratungsstelle für ältere Menschen und der Fachstellen für pflegende Angehörige vorzulegen.	erledigt	Die Aufträge wurden im Rahmen des Gesamtkonzepts Münchner Altenhilfe IV in der Sitzung des Sozialausschusses vom 12.10.2017 bzw. in der Vollversammlung am 23.11.2017 behandelt (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09388).
V 06762	SozA am 22.09.2016	Zeitgemäße Wohnformen im Alter	Das Sozialreferat wird beauftragt, dem Stadtrat in Abstimmung mit Wohnen in München VI bis zum 2. Quartal 2018 einen Bericht über den Stand der Umsetzung der vorgeschlagenen Maßnahmen zur Implementierung und Weiterentwicklung zeitgemäßer und innovativer Wohnformen im Alter mit Berücksichtigung der Genderperspektive vorzulegen.	im Zeitplan	Über den aktuellen Zwischenstand wurde in der Sitzung des Sozialausschusses am 20.07.2017 bzw. in der Vollversammlung am 23.11.2017 berichtet (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08425). Eine weitere Vorlage ist für den 18.10.2018 geplant.
EiV 08930	SozA am 20.07.2017	Schutz und Gewaltprävention für Frauen und Mädchen in Einrichtungen der Behindertenhilfe	Das Sozialreferat wird beauftragt, dem Stadtrat bis Ende 2018 die Ergebnisse der zur Erarbeitung des 2. Münchner Aktionsplans zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention eingerichteten Arbeitsgruppe „Rechte, Freiheit und Schutz“ gegebenenfalls mit weiteren Entscheidungsvorschlägen vorzulegen.	im Zeitplan	
V 08425	SozA am 20.07.2017	Zeitgemäße Wohnformen im Alter II Sachstand und konkrete	Das Sozialreferat wird beauftragt, im 3. Quartal 2018 über den weiteren Fortgang der	im Zeitplan	Eine Vorlage ist für den Sozialausschuss am 18.10.2018

	VV am 23.11.2017	Einzelprojekte	Entwicklung zu berichten.		geplant.
V 09681	SozA am 12.10.2017 VV am 23.11.2017	Zeitgemäße Wohnformen im Alter Kozeptionelle und bauliche Neuausrichtung des Seniorentreffs Neuperlach im Horst-Salzmänn-Zentrum der Arbeiterwohlfahrt (AWO)	Das Sozialreferat wird beauftragt, bis zum 4. Quartal 2018 über den weiteren Fortgang der Entwicklung zu berichten.	im Zeitplan	Eine Vorlage ist für den Sozialausschuss am 18.10.2018 geplant.
V 09619	SozA am 12.10.2017	Öffnung der Langzeitpflege für die LGBT Community	Das Sozialreferat wird beauftragt, dem Stadtrat die Ergebnisse des Projektes im ersten Halbjahr 2018 vorzulegen und darin die weitere Vorgehensweise zur Implementierung des Themas in der Langzeitpflege in München zu benennen.	nicht im Zeitplan	Eine Bekanntgabe ist für den Sozialausschuss am 27.09.2018 geplant.
V 09388	SozA am 12.10.2017 VV am 23.11.2017	Gesamtkonzept Münchner Altenhilfe IV	Das Sozialreferat wird beauftragt, dem Stadtrat bis Ende des Jahres 2020 die Wirksamkeit der zugeschalteten Stellen für die Fachsteuerung BSA und Fachsteuerung ASZ darzustellen.	im Zeitplan	
V 10472	SozA am 08.02.2018	Gemeinsame Planung des Sozialreferats und des Bezirks Oberbayern von Angeboten für Menschen mit Behinderungen	Das Sozialreferat wird beauftragt, den Stadtrat im zweiten Halbjahr 2018 über die Auswirkungen des Bayerischen Teilhabegesetzes detailliert zu informieren und eine Kooperationsvereinbarung mit dem Bezirk Oberbayern in Abstimmung mit Behindertenbeirat und Behindertenbeauftragtem vorzulegen, die geeignet ist, in einer gemeinsamen Sozialplanung mit dem Bezirk Oberbayern die bedarfsgerechte Versorgung von Menschen mit Behinderungen in der Landeshauptstadt München sicherzustellen.	im Zeitplan	Eine Vorlage ist für den Sozialausschuss am 22.11.2018 geplant.